



nun ist auch dieses Kapitel wieder vorbei, Mario´s Erzgebirgsfahrt 2024. Wunderschön war es mal wieder, wie immer, wenn es nicht gerade regnet.

Ich war gegen 07:20 Uhr in Freiberg an der Esso-Tankstelle, habe getankt, eine Bockwurst und einen Kaffee gefrühstückt und auf die Brandenburger gewartet.

Es kamen [Jörg](#), mit Melanie hintendrauf. [Andreas](#), Siegmund und Frank (oder Wolfgang?) Die Tankstelle machte pünktlich 07:30 Uhr zu um 08:00 Uhr wieder zu öffnen. So fuhren wir dann Richtung Heinzebank, um in Brand-Erbisdorf zu tanken.

Pünktlichst waren wir dann am Treffpunkt an der Heinzebank. Hier warteten bereits [Mario](#) und seine Leute, so dass wir dann 09:00 Uhr zu 12. oder 13. losfuhren.

Über Marienberg, Großrückerswalde und Jöhstadt ging es über den Fußgängerüberweg Jöhstadt nach Tschechien. Erstes Ziel war der Keilberg, bevor es zum Tanken nach Boží Dar runter ging. Andreas trennte sich hier von uns, da er gesundheitlich nicht länger mit uns fahren konnte und über Landstraßen zurück nach Senftenberg wollte. Wir sind dann weiter über Mariánská, Merklín, Perník nach Nejdek zum Mittagessen. Nur: Die Gaststätte hatte geschlossen -Mist.... Aber es war erst 11:40 Uhr, dementsprechend noch Zeit woanders hinzufahren. Es sollte nun bis Johanngeorgenstadt gehen, um dort zu essen. Ein Blick noch auf die Öffnungszeiten der Gaststätte in Nejdek... Hah! Die Gaststätte öffnet erst um 12:00 Uhr. So warteten wir noch und speisten dann im Schatten der Sonnenschirme und hohen Bäume im Biergarten, Schweinefleischstücke und gefüllte Knödel und tranken dazu ein Bier in Hell oder Dunkel.

Dann ging es weiter über Nove Hamry und Horní Blatná bis nach Johanngeorgenstadt, zum Tanken.

Weiter nun über Erlabrunn, Breitenbrunn und Rittersgrün. Pöhl, Elterlein und Geyer, sowie Thalheim bis Stollberg. In Stollberg gab es noch Eis und Kaffee an einer Aral und hier verabschiedeten wir uns auch voneinander.

Mario: Vielen Dank für die schöne Tour von Dir, war wieder Spitze. Sorry Nico, mit der Aprilia Tuono (klingt wie Thunfisch auf Italienisch, soll aber wohl „Donner“ heißen), dass es ihm viel zu langsam war. Eindeutig falsches Motorrad für diese Gruppenzusammensetzung.

Viele Grüße, [Alex](#)





